

Anlage 2

Übersicht zu Mindestauslastung, Mindestinvestitionsvolumen, Fördersätzen und Zweckbindungsfristen

Förderung nach RL-IZ Teil II C Nr.	Jährliche Mindestauslastung (ha oder GV) je 1.000 Euro Nettoanschaffungspreis		Voraussetzungen bei überbetrieblichem Einsatz im Rahmen von Kooperationen	Mindestinvestitionsvolumen	Maximale zuwendungsfähige Ausgaben je Fördergegenstand	Fördersatz	Beginn Zweckbindungsfristen
	Landwirtschaft	Obst-, Garten- oder Weinbau					
2.1	-	-	-	1.500,- €	-	pauschal 500,- €	3 Jahre ab Lieferung
2.2	4 ha (auch über Kooperationen möglich)*		Einzelfallprüfung Verpflichtungserklärung über min. 5 Jahre nach Abschlusszahlung	1.500,- €	90.000,- €	max. 40 %***	5 Jahre nach Abschlusszahlung
2.3	a)	0,125 ha* oder Kooperationen		1.500,- €	160.000,- €		
	b)	0,125 ha* oder Kooperationen			90.000,- €		
	c)	0,6 ha* oder Kooperationen			90.000,- €		
	d)	Nachweis der Auslastung**					
2.4	2 GV*	-	-	1.500,- €	90.000,- €		
2.5	-	-	-	-	- max. 1.200 €/ Tagewerk - max. 12.000,- € gesamt	max. 50 %	-
2.6	2 GV bzw. 4 ha (0,125 ha Weinbau)	Einzelfallprüfung		1.500,- €	90.000,- €	max. 40 %***	5 Jahre nach Abschlusszahlung

* bei nicht Erfüllung der Mindestauslastung kann per Einzelfallprüfung auf Grundlage einer belastbaren Begründung entschieden werden. Hierzu sind detaillierte und plausible Angaben vom Antragsteller zwingend notwendig.

** über ein vereinfachtes Investitionskonzept (z. B. vom LLH)

*** bei Vorhaben, die ausschließlich einem EIP gemäß RL-IZ Teil II A dienen, kann der Fördersatz bis 60 % angehoben werden.